

# Advantage® für Hunde

## Antiparasitikum gegen Flöhe



<b>Wirkstoff:</b>	Imidacloprid
<b>Zusammensetzung:</b>	1 ml Lösung enthält 100 mg Imidacloprid und 1 mg Butylhydroxytoluol
<b>Qualitative und quantitative Zusammensetzung:</b>	1 Pipette (Tube) enthält pro ml Lösung:
<b>Arzneilich wirksame Bestandteile:</b>	Imidacloprid 100 mg
<b>Wirksame Bestandteile:</b>	Butylhydroxytoluol 1,0 mg
<b>Sonstige Bestandteile:</b>	Benzylalkohol, Propylencarbonat
<b>Anwendung während Trächtigkeit und Laktation:</b>	In entsprechenden Untersuchungen mit dem Wirkstoff Imidacloprid an Ratten und Kaninchen ergaben sich keine Anzeichen primär embryotoxischer, teratogener oder reproduktionstoxischer Wirkungen. Studien an trächtigen und lactierenden Hündinnen zusammen mit ihren Welpen liegen erst in limitierter Zahl vor. Bisherige Beobachtungen lassen jedoch keine Unverträglichkeiten bei diesen Tieren erwarten.
<b>Darreichungsform:</b>	Lösung zur Anwendung auf der Haut. Packung mit 4 Pipetten (Tuben) mit jeweils 0,4, 1,0, 2,5 bzw. 4,0 ml Lösung.
<b>Pharmakodynamische Eigenschaften:</b>	Antiparasitikum gegen Flöhe bei Hunden. Imidacloprid [1-(6-Chloro-3-pyridylmethyl)-N-nitro-imidazolidin-2-ylidenamin], der ektoparasitizide Wirkstoff des Tierarzneimittels Advantage®, ist der erste Vertreter der neuen Substanzklasse der Chloronicotinyne. Chemisch gesehen handelt es sich bei Imidacloprid um ein Chloronicotinyl-nitroguanidin. Die pharmakologischen Eigenschaften von Imidacloprid sind neuartig. Die Substanz besitzt eine hohe Affinität für die nicotineren Acetylcholinrezeptoren in der postsynaptischen Membran des Zentralnervensystems (ZNS) von Insekten. Aus der daraus resultierenden Inhibierung der cholinergen Signalübertragung mit nachfolgender

Paralyse ergibt sich das insektizide Wirkprinzip. Da Imidacloprid einerseits nur schwache Wechselwirkungen mit nicotineren Rezeptoren in Säugern zeigt, andererseits für die Substanz nur eine geringe Fähigkeit zur Penetration der Blut-Hirn-Schranke postuliert wird, beeinflusst Imidacloprid die Aktivität des ZNS in Säugern praktisch nicht. Die geringe Beeinflussung des Säugerorganismus durch Imidacloprid konnte auch in sicherheitspharmakologischen Studien gezeigt werden, in denen Kaninchen, Mäusen und Ratten sublethale Dosen systemisch verabreicht wurden.

Neuere Studien haben gezeigt, dass Imidacloprid neben seiner adultiziden Flohwirksamkeit auch eine Wirksamkeit gegen Flohlarven in der Umgebung des behandelten Tieres besitzt. Flohlarven in der Umgebung des Tieres werden abgetötet, wenn sie mit einem behandelten Tier in Kontakt kommen.

**Pharmakokinetische Eigenschaften:**

Advantage® ist zur kutanen Anwendung vorgesehen. Nach topischer Applikation verteilt sich die Lösung rasch über die Körperoberfläche des Hundes. Studien zur akuten dermalen Toxizität in der Ratte sowie Verträglichkeitsstudien mit Überdosierung und Serumkinetikstudien am Hund haben gezeigt, dass die nur kurzzeitig auftretende systemische Resorption sehr gering und für die klinische Wirksamkeit unbedeutend ist. Dies konnte weiterhin durch eine Studie bestätigt werden, in der Flöhe nach der Aufnahme von Blut von vorher behandelten Tieren nicht abgetötet wurden, sobald Haut und Fell der Tiere gründlich vom Wirkstoff gereinigt worden waren.

**Zieltierarten:**

Hunde

**Stoff- oder Indikationsgruppe:**

Antiparasitikum gegen Flöhe bei Hunden.

**Anwendungsgebiete:**

Zur Vorbeugung und Behandlung des Flohbefalls bei Hunden. Innerhalb von 24 Stunden nach Anwendung von Advantage® werden die auf dem Hund befindlichen Flöhe abgetötet. Die einmalige Behandlung wirkt 4 Wochen lang gegen Flöhe. Das Mittel kann als Teil der Behandlungsstrategie bei allergischer Flohdermatitis verwendet werden.

**Gegenanzeigen:**

Unter 8 Wochen alte Saugwelpen nicht behandeln.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:**

Augen- und Schleimhautkontakt beim Tier vermeiden. Der Tierhalter soll darauf achten, dass sich frisch behandelte Tiere nicht gegenseitig an der Auftragsstelle lecken. Nach Gebrauch Hände sorgfältig waschen. Auftretende Arzneimittelreste auf der Haut des Anwenders mit Wasser und Seife entfernen. Personen mit bekannter Hautüberempfindlichkeit können bei Hautkontakt besonders empfindlich auf das Produkt reagieren. Augen- und Schleimhautkontakt vermeiden. Bei unbeabsichtigtem Augenkontakt sorgfältig mit Wasser ausspülen. Bei persistierender Haut- oder Augenreizung, oder bei unbeabsichtigtem Verschlucken der Lösung, ist ein Arzt zu konsultieren. Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

**Wechselwirkung mit anderen Mitteln:**

Nach gleichzeitiger Gabe von Advantage® in der doppelten therapeutischen Dosierung mit folgenden in der Veterinärmedizin gebräuchlichen Arzneistoffen wurden keine Anzeichen klinischer Unverträglichkeit beobachtet: Fenthion, Lufenuron, Milbemycin, Febantel, Pyrantel und Praziquantel. Die Verträglichkeit von Advantage® unter Feldbedingungen mit einer Reihe von weiteren Routine-Therapien, einschließlich Vakzinierung, konnte ebenfalls gezeigt werden.

**Warnhinweise:**

Keine

**Dosierungsanleitung mit Art und Dauer der Anwendung:**

Die Behandlung mit Advantage® erfolgt nach folgendem Dosierungsschema:

Hund (kg KGW)	Arzneimittel	Anzahl Pipetten	Dosis (mg/kg KGW)
bis 4	Advantage® 40 für Hunde	1 x 0,4 ml	≥ 10
über 4 bis 10	Advantage® 100 für Hunde	1 x 1,0 ml	10 - < 25
über 10 bis 25	Advantage® 250 für Hunde	1 x 2,5 ml	10 - < 20
über 25	Advantage® 400 für Hunde	1 x 4,0 ml	10 - < 16

**Anwendung auf der Haut.**

Eine Pipette aus der Packung entnehmen. Die kindergesicherte Verschlusskappe abziehen, umgekehrt aufdrücken und unter Drehen wieder abziehen. Die Pipette dabei

senkrecht nach oben halten.



Dem Hund, am besten in stehender Position, mit zwei Fingern das Fell zwischen den Schulterblättern so weit auseinanderteilen, bis die Haut sichtbar wird. Dann Advantage® durch mehrmaliges Ausdrücken der Pipette direkt auf die Haut auftragen. Die Pipette dabei senkrecht nach unten halten.



### Hunde mit einem Körpergewicht über 40 kg:

Zwei Pipetten Advantage® 400 aus der Packung entnehmen. Erste Pipette, wie oben beschrieben, öffnen und den Inhalt gleichmäßig verteilt über 3 bis 4 Stellen direkt auf die Haut entlang der Rückenlinie zwischen Schulter und Rumpf auftragen. Mit der zweiten Pipette ebenso verfahren (ergibt insgesamt 6 bis 8 verschiedene Auftragsstellen).



Gilt für alle Hunde:

Um zu vermeiden, dass Wirkstofflösung an der Seite des Tieres herunterläuft, sollte die verabreichte Lösungsmenge pro Auftragsstelle nicht zu groß gewählt werden.

Advantage® schmeckt bitter. Daher kann das Ablecken der Applikationsstelle unmittelbar nach Auftragung der Lösung beim Hund Speicheln verursachen. Dies ist kein Zeichen einer Vergiftung und klingt nach einigen Minuten ohne Behandlung wieder ab. Die korrekte Auftragung der Lösung direkt auf die Haut kann das Ablecken der Auftragsstelle durch den Hund verhindern.

Advantage® soll nur auf gesunde Hautpartien aufgetragen werden. Der Tierhalter soll darauf achten, dass sich frisch behandelte Tiere nicht gegenseitig an der Auftragsstelle lecken.

Das Schlüpfen von Flöhen in der Umgebung mit nachfolgender Reinfestation des Hundes kann für mindestens 6 Wochen nach Behandlungsbeginn andauern. Um auch diese Flöhe zu erfassen, können in Abhängigkeit vom Flohdruck in der Umgebung des Tieres Wiederholungsbehandlungen mit Advantage® notwendig sein. Zur Unterstützung der Therapie wird empfohlen, auch das Lager der Tiere und die direkte Umgebung mit einem Präparat gegen adulte Flöhe und deren Entwicklungsstadien zu behandeln.

Nasswerden des Hundes, z. B. nach Schwimmen oder heftigem Regen, beeinträchtigt die Wirksamkeit von Advantage® nicht. Bei häufigem Schwimmen oder nach dem Shampooieren kann allerdings, in Abhängigkeit vom Flohdruck in der Umgebung des Tieres, eine Wiederholung der Behandlung notwendig werden. Diese jedoch nicht häufiger als in wöchentlichen Abständen vornehmen.

### Überdosierung:

Weder Einzeldosen von bis zu 200 mg/kg Körpergewicht (entsprechend der 5- bis 8-fachen therapeutischen Dosis) noch tägliche Verabreichung von 100 mg/kg Körpergewicht über 5 Tage oder wöchentliche Behandlung mit der 5-fachen empfohlenen Höchstdosis über 8 Wochen erbrachten Symptome klinischer Unverträglichkeit. Das Auftreten von Vergiftungserscheinungen nach unbeabsichtigter oraler Aufnahme des Arzneimittels beim Tier ist unwahrscheinlich. In diesem Fall sollte eine symptomatische Therapie unter tierärztlicher Aufsicht erfolgen. Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt, jedoch kann die Verabreichung von Aktivkohle günstig sein.

### Besondere Warnhinweise

Es sind keine besonderen Warnhinweise für die Zieltierart erforderlich.

## Advantage® für Hunde

---

für jede Zieltierart:

**Wartezeit:** Arzneimittel nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:** Nach Gebrauch Hände sorgfältig waschen. Auftretende Arzneimittelreste auf der Haut des Anwenders mit Wasser und Seife entfernen. Personen mit bekannter Hautüberempfindlichkeit können bei Hautkontakt besonders empfindlich auf das Produkt reagieren. Augen- und Schleimhautkontakt vermeiden. Bei unbeabsichtigtem Augenkontakt sorgfältig mit Wasser ausspülen. Bei persistierender Haut- oder Augenreizung, oder bei unbeabsichtigtem Verschlucken der Lösung, ist ein Arzt zu konsultieren. Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

**Nebenwirkungen:** Advantage® schmeckt bitter. Daher kann das Ablecken der Applikationsstelle unmittelbar nach Auftragung der Lösung beim Hund Speicheln verursachen. Dies ist kein Zeichen einer Vergiftung und klingt nach einigen Minuten ohne Behandlung wieder ab.

Das Auftreten von Nebenwirkungen nach Anwendung vom o.g. Arzneimittel sollte dem Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Mauerstraße 39 - 42, 10117 Berlin oder dem pharmazeutischen Unternehmer mitgeteilt werden. Meldebögen können kostenlos unter o.g. Adresse oder per E-Mail ([uaw@bvl.bund.de](mailto:uaw@bvl.bund.de)) angefordert werden

**Unverträglichkeiten:** Keine bekannt.

**Dauer der Haltbarkeit des Fertigarzneimittels im unversehrten Behältnis:** 5 Jahre. Arzneimittel nach Ablauf des auf der Pipette (Tube) und Faltschachtel angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

**Dauer der Haltbarkeit des Fertigarzneimittels nach Anbruch des Behältnisses:** Entfällt

**Dauer der Haltbarkeit der gebrauchsfertigen Zubereitung:** Entfällt

**Besondere Lager und Aufbewahrungshinweise:** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln getrennt aufbewahren.

**Art und Inhalt des Behältnisses:** Pipette (Tube) mit 0,4 ml, 1,0 ml 2,5 ml bzw. 4,0 ml hellgelb bis schwach bräunlicher, frei-fließender, nicht-wässriger Lösung pro Pipette (je nach Gewichtsguppe).

Durchdrückpackung mit 2, 3, 4 oder 6 Einzeldosis-Pipetten (Tuben) aus weißem Polypropylen Kappen aus weißem Polypropylen.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung von nicht verwendeten Arzneimitteln:** Nach Gebrauch die Kappe wieder auf die Pipette (Tube) stecken. Nicht aufgebrauchte Arzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

**Name und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers:** Bayer Vital GmbH  
Geschäftsbereich Tiergesundheit  
51368 Leverkusen

**Zulassungsnummer:** Zul.-Nr.: 400172.00.00 bzw. 400172.01.00 bzw. 400172.02.00 bzw. 400172.03.00

**Datum der Zulassung:** 03.09.1997

**Verschreibungspflicht / Apothekenpflicht:** Apothekenpflichtig

**Stand der Information:** April 2005

**Zusätzliche Hinweise:** Neuere Studien haben gezeigt, dass Imidacloprid neben seiner adultiziden Flohvirksamkeit auch eine Wirksamkeit gegen Flohlarven in der Umgebung des behandelten Tieres besitzt. Flohlarven in der Umgebung des Tieres werden abgetötet,

## Advantage® für Hunde

---

wenn sie mit einem behandelten Tier in Kontakt kommen.

Das Lösungsmittel in Advantage® kann verschiedene Materialien, z. B. auch Kunststoffe, Leder, Stoffe oder lackierte Oberflächen angreifen. Kontakt des Produktes oder der noch feuchten Auftragsstelle(n) mit solchen Materialien vermeiden.